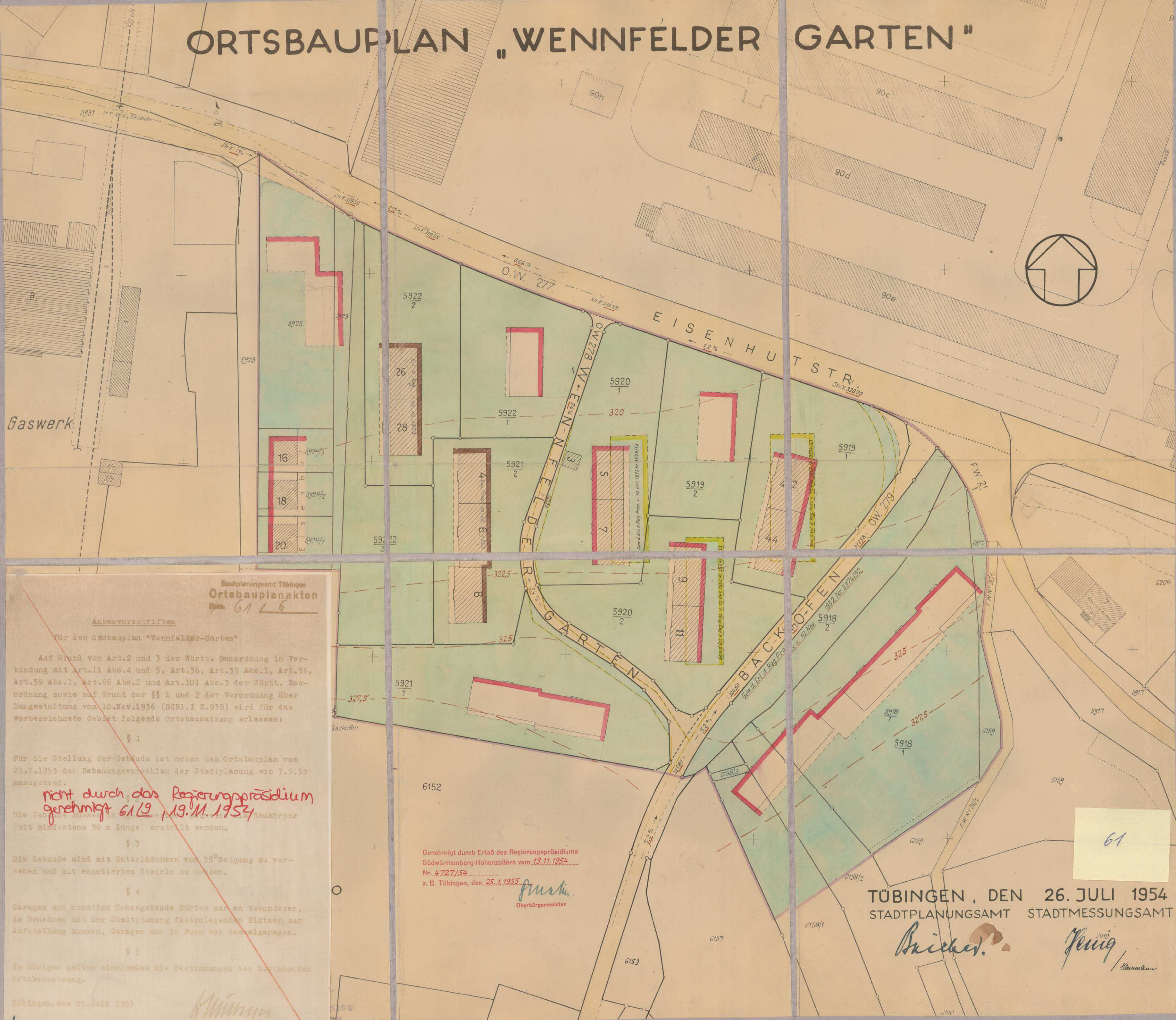


ORTSBAUPLAN "WENNELDER GARTEN"



Stadtplanungsamt Tübingen
Ortsbauplanakten
Nrn. 61/16

Anbauvorschriften

für den Ortsbauplan "Wennelder-Garten"

Auf Grund von Art.2 und 3 der Württ. Bauordnung in Verbindung mit Art.11 Abs.4 und 5, Art.36, Art.39 Abs.1, Art.56, Art.59 Abs.1, Art.66 Abs.2 und Art.101 Abs.3 der Württ. Bauordnung sowie auf Grund der §§ 1 und 2 der Verordnung über Baugestaltung vom 10. Nov. 1936 (RGBl. I S. 938) wird für das vorbezeichnete Gebiet folgende Ortsbaugesetz erlassen:

§ 1

Für die Stellung der Gebäude ist neben dem Ortsbauplan vom 25.7.1953 der Bebauungsvorschlag der Stadtplanung vom 7.5.53 maßgebend.

nicht durch das Regierungspräsidium genehmigt 61/9 19.11.1954
Die Gebäude müssen in der Weise als Baukörper mit mindestens 30 m Länge erstellt werden.

§ 3

Die Gebäude sind mit Satteldächern von 35° Neigung zu versehen und mit engobierten Ziegeln zu decken.

§ 4

Garagen und sonstige Nebengebäude dürfen nur an besonderen, im Bebauungsplan festzulegenden Plätzen zur Aufstellung kommen, Garagen nur in Form von Sammelgaragen.

§ 5

Im übrigen gelten sinngemäß die Bestimmungen der bestehenden Ortsbaugesetze.

Tübingen, den 25. Juli 1953

Wüthgen
Oberbürgermeister

Genehmigt durch Erlaß des Regierungspräsidiums
Südwestfalen-Hohenzollern vom 19.11.1954
Nr. 4727/54
z. B. Tübingen, den 25.1.1955

Fluck
Oberbürgermeister

TÜBINGEN, DEN 26. JULI 1954
STADTPLANUNGSAMT STADTMESSENGSAMT

Brücher

Reinig
Kleinmann

61